

Einer zu viel

Komm blas die Nebelkerzen aus
und wünsch Dir was
ich halt Dir auch gern die Haare
lass einfach Deinen Weltschmerz
und den Weißwein raus
zusammen springen wir ins klare
Kühl der Ungewissheit
Wieso, da kommst Du selber drauf

© **F. Böhnen**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)